Formulierungsvorschläge für Fürbitten in den Gottesdiensten zur Pfarrgremienwahl

* Die folgenden Fürbitten sind eine Auswahl zum Themenbereich Pfarrgremien und Wahl. An einem Sonntag sollte nur eine Fürbitte zu diesem Thema vorgebracht werden.

> 1. Gemeinsam mit unseren Seelsorgern und Seelsorgerinnen (Je nach Hauptberuflichen) sind Frauen und Männer aus unserer Pfarrei (Name der Pfarrei) bereit, christliches Leben in der Kirche mitzugestalten.

Stärke sie in ihrem Auftrag, aus der Kraft der Frohen Botschaft zu leben und durch ihren Dienst an den Menschen Deine Zeugen zu sein.

> 2. Gemeinde will ein lebendiges Miteinander engagierter Christen sein und daher offen für den Weg zu den Menschen.

Herr, öffne unsere Augen für die Benachteiligten und Leidenden; gib uns ein hörendes Herz und eine helfende Hand, damit aufs Neue Solidarität die Grundlage unserer Geschwisterlichkeit ist.

> 3. Achtung und Liebe sind auch denen zu gewähren, die in gesellschaftlichen, politischen und religiösen Fragen anders denken oder handeln.

Herr, lasse unsere Gemeinde einen Ort der Begegnung und des Dialogs mit Andersdenkenden und Fragenden sein, damit Menschen, die auf der Suche sind, bei uns Glauben erleben.

> 4. Unsere Welt ist zerrissen, von Angst, Hunger, Terror und den schreienden Gegensätzen in der Menschheit geprägt von der Zerstörung des Lebens bedroht.

Zeige den Menschen, Herr, dass Dein Friede dort beginnt, wo sie den Glauben miteinander teilen, das Brot füreinander brechen und die Versöhnung untereinander glaubhaft leben.

> 5. Eine brennende Sorge der Kirche ist der Mangel an geistlichen und kirchlichen Berufungen.

Sende Menschen, die an Deiner Kirche mitbauen wollen und etwas wagen für Dein Reich. Lass alle Verantwortlichen erkennen. dass die Zusammenarbeit eine Form gegenseitiger Liebe ist, die wir der Weit schulden und an der die Weit erkennen soll, dass wir Deine Jüngerinnen und Jünger sind.

> 6. Die Lebensgeschichte unserer Pfarrei ist die Glaubensgeschichte vieler Christen.

Herr, nimm alle, die auch ihre Freizeit als Mitarbeiterin und Mitarbeiter in den Dienst der Gemeinde stellen, unter Deinen besonderen Schutz. Lass sie nicht müde und mutlos werden in ihrem Einsatz.